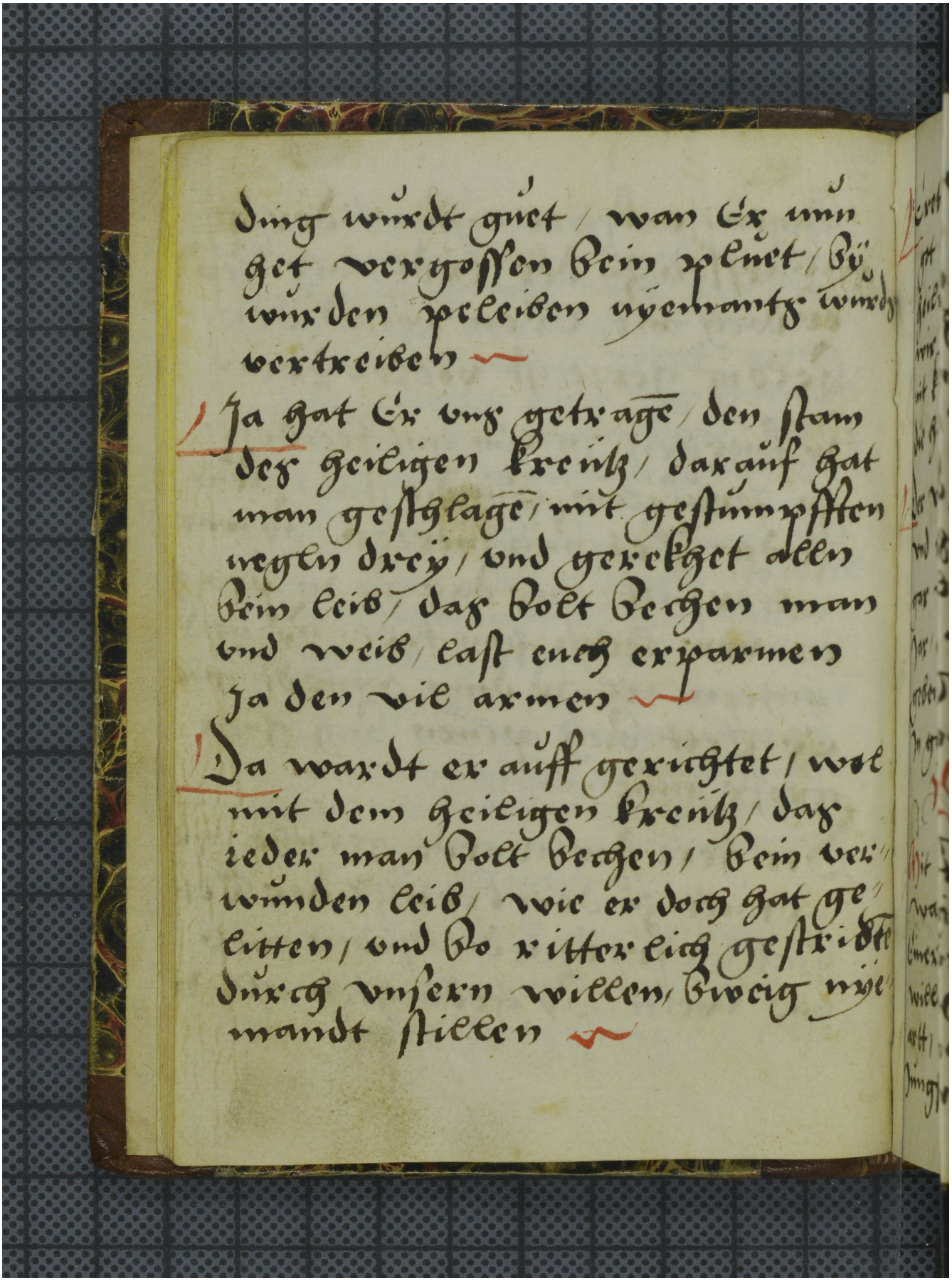
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=267
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



ding wirdt gůet / wan Er unn
get vergossen pein plůet / pü
wirden peleiben uyenrantz wirdt
vertreiben

Ja hat Er vns getrage / den stam
des heiligen kreůtz / darauf hat
man gesthlage / mit gestůmpfften
negen drey / vnd gerelget allen
pein leib / das volk pechen man
vnd weib / last euch erparmen
ja den vil armen

Da wardt er auff gerichtet / wol
mit dem heiligen kreůtz / das
ieder man volk pechen / pein ver
wůnden leib / wie er doch hat ge
litten / vnd so ritter eich gestridt
důrch vnsern willen / pweig nie
mandt stillen